

Museumsstatistik 2025



MUSEUMSSTATISTIK 2025

Sehr geehrte Museumsverantwortliche!
Sehr geehrte Kustodinnen und Kustoden!
Sehr geehrte Obleute!

Im Auftrag des Landes Salzburg führt der Landesverband Salzburger Museen und Sammlungen die jährliche Datenerhebung für die Museumsstatistik durch. Alljährlich fragen wir daher die aktuellen Basisdaten, die Besucher/innen-Statistik sowie organisations-, beratungs- und öffentlichkeitsrelevante Daten der Salzburger Museen, Sammlungen, Freilichtensembles und Schaubergwerke ab. Eine fundierte Datenbasis ist auch wichtig für unsere Arbeit als Interessenvertretung der Museen, damit wir uns mit klaren Aussagen gegenüber Politik, öffentlicher Hand und auch gegenüber den Medien für Sie und Ihre Anliegen stark machen können.

Der Abfragebogen steht Ihnen ausschließlich als Online-Formular zur Verfügung. Um eine rasche und zeitnahe Auswertung der Erhebung zu ermöglichen, bitten wir darum, die Online-Abfrage **bis spätestens 28. Februar 2026** zu erledigen. Die Eingabe kann ausschließlich digital erfolgen, bei Fragen oder Unklarheiten wenden Sie sich bitte an unser Büro (E-Mail: museen@salzburgervolkskultur.at | Telefon: +43/662/8042-2993).

Zur Vorbereitung auf die Online-Eingabe können Sie [HIER](#) die gesamte Fragenübersicht einsehen.

PS: Ihre Daten sind bei uns in guten Händen! - Selbstverständlich veröffentlichen wir nur einen Gesamtüberblick der uns anvertrauten Zahlen. Angaben zu einzelnen Museen gibt es natürlich keine!

HINWEIS: Vor dem Absenden des Statistikbogens wird Ihnen eine Zusammenfassung Ihrer Angaben angezeigt, die als PDF-Dokument heruntergeladen und abgespeichert werden kann.

Datenaktualisierung: *

Die gewissenhafte und selbstständige Wartung der museums- bzw. vereinsrelevanten Daten im onlinebasierten Mitgliederverwaltungsprogramm der Salzburger Volkskultur ist zusätzlich und unbedingt notwendig, damit das Versicherungspaket für Mitgliedermuseen (Rechtsschutz- und Haftpflichtversicherung) im Anlassfall greifen kann. Bitte steigen Sie gelegentlich mit Ihren Zugangsdaten unter <https://www.mitgliederverwaltung-volkskultur.at> ein und prüfen Sie die gespeicherten Angaben auf Ihre Vollständigkeit. Unbedingt benötigt werden die Eckdaten des Museums (Anschrift, Rechtsträger, Gründungsjahr usgl.) sowie die Erfassung der vertretungsbefugten Personen (Vereinsvorstand, Museumsleitung, Eigentümer/innen - bei Privatmuseen). Falls noch kein Zugang zum Mitgliederverwaltungsprogramm beantragt wurde, wenden Sie sich bitte an unser Büro (museen@salzburgervolkskultur.at)

Name des Rechtsträgers:

Name des Museums:

Adresse des Museums:

PLZ und Ort des Museums:

Offizielle E-Mail-Adresse des
Museums:

Obfrau/Obmann:

Obfrau/Obmann - Adresse:

Obfrau/Obmann - Tel.Nr.:

Obfrau/Obmann - E-Mail:

Kustodin/Kustos:

Kassierin/Kassier:

Mitarbeiter/innen | Arbeitsaufwand im Berichtsjahr *

Rein rechnerisch leistet eine Person in Vollzeitanstellung ungefähr 1.600 bis 1.800 Arbeitsstunden pro Jahr, im Durchschnitt sind das ca. 1.680 Arbeitsstunden.

Gesamtzahl der bezahlten aktiven MA:

Gesamtzahl der bezahlt geleisteten Stunden:

Gesamtzahl der ehrenamtlich aktiven MA:

Gesamtzahl der ehrenamtlich geleisteten Stunden:

Sind Ihre Museumsmitarbeiter/innen museumsspezifisch ausgebildet? *

Zur Professionalisierung des (ehrenamtlichen) Museumspersonals in den Salzburger Regionalmuseen bietet der Landesverband den Lehrgang "QM" an, alle aktuellen Weiterbildungskurse können unter <https://www.salzburgermuseen.at/weiterbildungen/aktuelle-weiterbildungen> eingesehen und direkt gebucht werden.

Ja

Nein

Teilweise

Weiterbildungswünsche für die Kursplanung des Landesverbandes (optional):

An wie vielen Tagen war Ihr Museum im Berichtszeitraum für Besucher/innen geöffnet: *

Museumsöffnungszeiten im Berichtsjahr: *

- Nur auf Anfrage geöffnet
- Ganzjährig
- Saisonal (TT.MM. bis TT.MM.)

Besuchsmöglichkeiten im Berichtsjahr: *

Sie können mehrere Optionen auswählen.

- Nur mit Führung
- Nur ohne Führung
- Wahlweise (mit oder ohne Führung)
- Selbstständig via Audioguide
- Virtuelle Rundgänge / Online-Führungen

Zugänglichkeit für körperlich eingeschränkte Personen: *

- Ja
- Nein
- Teilweise

Barrierefreie Angebote im Museum:

Sie können mehrere Optionen auswählen.

- Für sehbeeinträchtigte Personen
- Für hörbeeinträchtigte Personen
- Für Personen mit sonstigen Beeinträchtigungen (bitte anführen)

Museumsschwerpunkt / Museumstyp: *

Kunstmuseen (In Ihrem Museum befinden sich hauptsächlich Objekte aus dem Bereich der bildenden und angewandten Kunst)

Historische und archäologische Museen (In Ihrem Museum befinden sich hauptsächlich Sammlungen aus dem Bereich der allgemeinen Geschichte, Militär- und Religionsgeschichte, Zeit- und Sozialgeschichte oder hauptsächlich Objekte aus Ausgrabungszusammenhängen)

Naturhistorische und naturwissenschaftliche Museen (In Ihrem Museum befinden sich hauptsächlich Objekte aus den naturwissenschaftlichen Fächern Biologie, Geologie, Ökologie, Paläontologie und Zoologie, dazu zählen auch Sammlungen aus dem medizinhistorischen Zusammenhang sowie botanische und zoologische Gärten)

Technisch-wissenschaftliche Museen (In Ihrem Museum befinden sich hauptsächlich Objekte aus den Themenbereichen Wissenschaft, Technik, Industrie, Verkehr und Kommunikation)

Ethnologische und kulturanthropologische Museen (In Ihrem Museum befinden sich hauptsächlich Objekte zu Kulturen, Sozialstrukturen, Volksglauben, Bräuchen, Volkskunst und Baukultur)

Kulturgeschichtliche Spezialmuseen/Thematische Museen (In Ihrem Museum befinden sich hauptsächlich Objekte zu einem bestimmten Themenkreis, bspw. Spielzeug- oder Feuerwehrmuseen, oder einer bestimmten Person, Museen über Komponisten oder Autoren, Literaturmuseen usw. Wählen Sie diesen Museumstyp nur aus, wenn Ihre Institution sonst keiner Kategorie zugehörig ist)

keine Kategorie ist zutreffend, folgende Eigendefinition wird angegeben (bitte anführen)

Sammlungsherkunft *

Woher kommen Ihre Objekte vorwiegend und in welchem räumlichen Bezug steht Ihre Sammlung

Lokal (Gemeinde)

Regional (Bezirk)

Überregional (bezirksübergreifend)

National

International

Mitglieder | Museumsverein im Berichtsjahr *

Anzahl der zahlenden Mitglieder:

Anzahl der unterstützenden Mitglieder:

Anzahl anderer Mitglieder (Ehrenmitglieder usgl.):

Besuchszahlen im Berichtsjahr *

Anzahl der Personen vollzahlend:

Anzahl der Personen ermäßigt:

Anzahl der Personen mit freiem Eintritt:

Anzahl der Personen bei Veranstaltungen:

Anzahl der digitalen Besuche (Online-Führungen, virtuelle Rundgänge usw. OHNE Homepage-Klicks):

Vermittlungsangebote im Berichtsjahr *

Anzahl der Führungen (ohne Schulklassen):

Anzahl der geführten Schulklassen:

Anzahl der museumseigenen Kurse:

Anzahl museumspädagogische Programme im Museum:

Anzahl der digitalen
Vermittlungsangebote:

Anzahl der
Sonderausstellungen, die
erstmalig eröffnet wurden:

Gesamtzahl der Veranstaltungen im Museum (Eröffnungen, Lesungen, Konzerte, Märkte, usw.) im Berichtsjahr: *

Serviceleistungen des Landesverbandes (optional)

Objekte, deren Restaurierung gewünscht wird:

Den Mitgliedermuseen des Landesverbandes Salzburger Museen und Sammlungen steht Augustin Kloiber für fachkundige Beratung und fachgerechte Restaurierung zu Sonderkonditionen zur Seite. Bitte listen Sie untenstehend die gewünschten Objekte mit einer Kurzbeschreibung des jeweiligen Schadens auf.

Förderprogramm für Studierende und Regionalmuseen - Durchgang 2026:

Alle Museen, die grundsätzlich an einer Teilnahme interessiert sind und Studierende im Rahmen des gegenständlichen Förderprogrammes beschäftigen möchten, werden auf der Landesverbandshomepage unter <https://www.salzburgermuseen.at/qualitaet-im-museum/kooperation-universitaet-salzburg> aufgelistet, um den studentischen Bewerber/innen einen besseren Überblick zu verschaffen, welche Beschäftigungsmöglichkeiten geboten werden.

- Das Museum ist ganzjährig bereit, Studierende aus dem Förderprogramm aufzunehmen
- Das Museum ist in den Sommerferien (Juli bis Oktober) bereit, Studierende aus dem Förderprogramm aufzunehmen
- Das Museum ist in den Semesterferien (Februar) bereit, Studierende aus dem Förderprogramm aufzunehmen
- Das Museum möchte sich nicht am Förderprogramm beteiligen

Welche zusätzlichen Informationen soll Ihr "Stellenangebot" enthalten?

Hier kann beispielsweise angeführt werden, welches Arbeitszeitmodell im Museum umsetzbar ist (Vollzeit oder Teilzeit), welche Arbeitsschwerpunkte derzeit im Museum anstehen und gemeinsam mit den Studierenden bearbeitet werden sollen bzw. welche Qualifikationen (bevorzugte Studienrichtungen) gesucht sind.

Welcher Ansprechkontakt soll für Rückfragen bzw. die Entgegennahme der Bewerbungen veröffentlicht werden?

Vor- und Nachname

Telefonnummer

Email-Adresse

Personen, die 2026 für eine Landesverbandsehrung (Urkunde oder Ehrenzeichen) vorgeschlagen werden:

Die allgemeinen Ehrungsrichtlinien des Landesverbandes können unter <https://www.salzburgermuseen.at/service/ehrungen> eingesehen werden. Ihre Auflistung dient uns als Orientierung, welche Ehrungen 2026 geplant sind. Ein offizieller Ehrungsantrag ist bis spätestens vier Wochen vor der gewünschten Verleihung zu stellen.

Kommentare / Anregungen / Mitteilungen:

Wenn Sie uns noch etwas mitteilen möchten...